

Geschäftsbericht

2023

Pilatus Flugzeugwerke AG



PILATUS

ZAHLEN UND FAKTEN



UMSATZ
1,478 MILLIARDEN + 10 %



BETRIEBSERGEBNIS
240 MILLIONEN + 6 %




BESTELLEINGANG
1,513 MILLIARDEN - 7 %



BESTELLBESTAND
2,325 MILLIARDEN - 3 %



AUSGELIEFERTE FLUGZEUGE
148 FLUGZEUGE

 **101** + 26 %
PC-12

 **47** + 18 %
PC-24



VOLLZEITBESCHÄFTIGTE
2848 MITARBEITENDE

 **137** - 5 %
Lernende

 **53.1 %**
in der Produktion

 **87.6 %**
in der Schweiz

3 EDITORIAL

5 BUSINESS AVIATION

7 GOVERNMENT AVIATION

9 OPERATIONS

14 CORPORATE RESPONSIBILITY

16 AIRPORT BUOCHS AG

17 MANAGEMENT

19 HIGHLIGHTS

21 ZAHLEN UND FAKTEN

Folge uns auf Social Media



2023 – EIN SPITZENJAHRGANG

Wer auf das vergangene Geschäftsjahr zurückblickt, wundert sich vielleicht, wie viel innerhalb von zwölf Monaten geschehen kann. Die Arbeitsschritte, Millionen von Handgriffen und unzähligen Stunden, welche die Mitarbeitenden für Pilatus eingesetzt haben, sind in jederlei Hinsicht aussergewöhnlich. Unser Schweizer High-Tech-Unternehmen, das am Fuss der Alpen das globale Geschäft anvisiert, ist ein komplexes Gebilde, in dem eine Kultur gelebt wird, die in der Branche einzigartig ist.



ZIELE ERREICHT

Wir durften uns über viele Highlights freuen. Einige davon möchten wir hervorheben: Die renommierte Spanische Luftwaffe hat 16 weitere PC-21 gekauft und wird damit zur grössten Betreiberin unseres leistungsfähigsten Trainingssystems in Europa. Wir haben den 2000. PC-12 ausgeliefert und dies zusammen mit unserem Kunden PlaneSense und über 2000 Mitarbeitenden gebührend gefeiert. Diese Auslieferung ist nicht nur Beweis für die Langlebigkeit unserer Produkte, sondern auch für unsere Fähigkeit, diese immer wieder zu erneuern und zu verbessern. Genauso, wie wir es beim PC-24 getan haben: Unser Super Versatile Jet besticht ab sofort mit mehr Reichweite und Zuladung – Swiss High-Tech-Engineering pur!

Dass wir alle unsere Versprechen einlösen konnten, ist nicht selbstverständlich. Noch immer sind die Lieferketten nicht so, wie wir sie uns vorstellen. Die Folge sind weniger Auslieferungen als geplant. Pilatus hat deshalb entschieden, alle rund 230 Mitarbeitenden sowie den Maschinenpark der RUAG

Aerostructures Schweiz AG am Standort Emmen schrittweise zu übernehmen. Seit Anfang der 90er-Jahre produziert RUAG Komponenten für die Flugzeuge von Pilatus. Am neuen Standort Emmen werden künftig ausschliesslich Pilatus eigene Bauteile und Komponenten hergestellt. Durch die Übernahme der Mitarbeitenden und des Maschinenparks kann Pilatus die eigenen Produktionskapazitäten erhöhen und will auch Aufträge, die im Ausland von Drittherstellern produziert werden, in die Schweiz zurückholen. Der neue Standort in der Nähe von Luzern bietet Pilatus zudem die Möglichkeit



eines besseren Zugangs zu Talenten. Teil des Kaufpakets sind ausserdem zwei Bauparzellen – eine in Emmen sowie eine in Ennetbürgen direkt beim Hauptsitz von Pilatus. Auf dem über 50 000 Quadratmeter grossen Bauland in Ennetbürgen

wird als erstes Ausbauprojekt in einem neuen Gebäude, welches die höchsten Nachhaltigkeitsstandards erfüllt, in den kommenden zwei Jahren eine hochmoderne Fertigungslinie für Composite-Bauteile entstehen. Dieses Vorhaben ist in technologischer sowie umwelttechnischer Hinsicht ein grosser Schritt in die Zukunft.

ZAHLEN STEHEN FÜR ERFOLG

Zusammenfassend ist es uns im vergangenen Jahr 2023 gelungen, die Bedürfnisse unserer Kundschaft zu erfüllen. Das spricht für den Geist, die Kultur, die Organisation und die Ausrichtung von Pilatus. Wir blicken auf ein weiteres Spitzenjahr zurück, die Auftragsbücher sind sehr gut gefüllt. Wir wollen zurückhaltend sein mit den Superlativen, doch die Zahlen sprechen eine deutliche Sprache:

Der Umsatz ist um zehn Prozent gewachsen. Mit 1,478 Milliarden Franken liegt er auf einer imposanten Flughöhe. Das Betriebsergebnis kann mithalten und ist um sechs Prozent auf 240 Millionen Franken angestiegen. Bei der Zahl der Mitarbeitenden haben wir ebenfalls nochmals zugelegt: die «Pilatus Family» ist um 249 Vollzeitstellen gewachsen. Das spricht für die Qualität und den Ruf als Arbeitgeberin.

Zahlen sind das eine, die richtige Strategie und ihre Umsetzung das andere. Wir sind gut diversifiziert und stehen besser auf unseren Standbeinen als je zuvor. Die Unit Business Aviation wächst weiter, die Government Aviation hat enorm viele potenzielle Geschäfte in petto – so viele wie noch nie. Auch im Bereich Kundendienst sind die Entwicklungen erfreulich.

EIN VIELVERSPRECHENDES 2024

Wir innovieren in allen Bereichen und entwickeln unsere Produkte weiter. Darüber hinaus fokussieren wir auf die Standortdiversifikation wie beispielsweise in Europa und den USA sowie das Erschliessen neuer Märkte in Asien. Zu Ersterem gehört auch die Übernahme der Pilatus Verkaufs- und Unterhaltungsleistungen von Aero Center Epps mit Sitz in Atlanta im vergangenen Dezember. Damit und mit zusätzlichen Investitionen in unsere Mitarbeitenden legen wir weitere Bausteine für unsere Zukunft.

Hansueli Loosli
Verwaltungsratspräsident

Wir investieren weiter in unsere Infrastruktur: Neben der geplanten Erweiterung unseres Logistikgebäudes ist insbesondere die aktuell entstehende Maintenance Halle «Brisen» beachtenswert. Mit ihrer vollflächigen Photovoltaikanlage, der Grundwassernutzung für Kühlung, Heiz- und Prozessenergie sowie dem Bauen mit Schweizer Holz reduzieren wir den CO₂-Ausstoss und setzen damit ein klares Bekenntnis zu unserer Nachhaltigkeitsstrategie.

Im Januar 2024 hat es zudem Veränderungen in der Geschäftsleitung gegeben: Ignaz Gretener ist per Ende 2023 in Pension gegangen. In seiner über 30-jährigen Tätigkeit hat er seine Business Unit aufgebaut und zum heute erfolgreichsten und wichtigsten Geschäftsfeld ausgebaut. André Zimmermann, bisheriger VP Government Aviation, wurde per 1. Januar 2024 zum neuen Leiter Business Aviation gewählt. Die Government Aviation wurde gleichzeitig von Ioannis Papachristofilou, einem neuen und sehr erfahrenen Manager, übernommen. Des Weiteren ist Karsten Wachholz seit November 2023 als neuer VP Supply Chain tätig.

Wir gehen also gestärkt und mit klarer Strategie in eine vielversprechende Zukunft!

Markus Bucher
Chief Executive Officer

BUSINESS AVIATION

EINE KONTINUIERLICH HOHE NACHFRAGE

Die Unit Business Aviation blickt erneut auf ein erfolgreiches Jahr zurück. Die Zahl der ausgelieferten Flugzeuge belegt dies deutlich. In einem anspruchsvollen Umfeld sind 101 PC-12 aus den Hallen in Stans gerollt. In derselben Zeit stellten wir 47 PC-24 fertig und konnten sie unserer Kundschaft aushändigen. Diese Zahlen sind bei den bereits erwähnten Herausforderungen beeindruckend.

2000. PC-12 & NEUER PC-24

Während einer grossen Zeremonie mit über 2000 Mitarbeitenden übergab Pilatus am 12. Mai 2023 am Hauptsitz in Stans den Bestseller an den langjährigen US-Kunden

PlaneSense. Das Unternehmen empfing das Jubiläumsflugzeug als symbolischen Dank für die langjährige Treue. PlaneSense betreibt aktuell über 40 PC-12 und 10 PC-24 für sein «Fractional Ownership» Geschäftsmodell.

Erstmals konnten zudem ein PC-12 NGX und PC-24 nach Japan geliefert werden.

Ein weiterer Meilenstein war die Lancierung des neuen PC-24 im Oktober. Die aktuellste Version hat eine um 272 Kilogramm höhere Zuladungskapazität. Die maximale Reichweite mit sechs Passagieren an Bord wurde um 370 Kilometer gesteigert. Darüber hinaus bietet der Innenraum eine Reihe

von neuen Interieur-Optionen, worunter auch ein grosses Sofa fällt, das in ein Bett umgewandelt werden kann. Alle PC-24 ab der Seriennummer 501 sind zudem mit einer neuen Funktion ausgestattet, die «Predictive Maintenance» Services ermöglicht. Flugzeugdaten werden direkt nach der Landung an Pilatus übermittelt. Dort werden sie analysiert und bei Bedarf wird eine vorausschauende Empfehlung an den Betreiber oder die Betreiberin abgegeben.

Im November schliesslich hat sich der langjährige kanadische Anbieter von Ambulanztransportdiensten, Ornge, entschieden, die bestehende Flotte von acht PC-12 mit zwölf neuen PC-12 Turbopropflugzeugen zu ersetzen – ein Flottendeal unserer Tochtergesellschaft, der Pilatus Business Aircraft Ltd in den USA.

Wir haben uns zudem gezielt darum bemüht, unseren Kundendienst weiter zu verbessern und haben mit unseren unabhängigen Partnern, den Autorisierten Service Centers, neue Vorgaben erarbeitet, die bald in erste positive Resultate münden werden.

Unsere im Jahr 2022 erworbene Tochtergesellschaft, das US-amerikanische Verkaufs- und Service Center Skytech in den Bundesstaaten Maryland und South Carolina, hat uns geholfen, die Kontinuität unseres Kundendiensts und den Verkauf an der Ostküste zu gewährleisten und unseren Fussabdruck weiter zu vergrössern. Vor diesem Hintergrund konnten wir Ende des vergangenen Jahres die Unterhalts- und Verkaufsdienstleistungen unseres bisherigen unabhängigen Verkaufszentrums Aero Center Epps mit Sitz in Atlanta übernehmen.

Und auch unsere Tochtergesellschaft in Australien, die Pilatus Australia Pty Ltd, ist erfolgreich unterwegs. Sie feierte im vergangenen Jahr ihr 25-jähriges Bestehen und konnte weitere PC-24 und PC-12 Verkäufe tätigen.

Der Ausblick ist vielversprechend: Die Nachfrage nach dem PC-12 und PC-24 ist ungebrochen hoch. Dem anhaltenden Erfolg der beiden Flaggschiffe steht wenig im Weg. Wir haben sehr gute Produkte in der jeweiligen Nische.



DER NEUE PC-24 IST DA!

Der PC-24 verfügt ab 2024 über eine maximale Reichweite von 3704 Kilometern (2000 nautische Meilen). Pilatus hat zusätzlich eine Reihe von neuen Interieur-Optionen. Dazu zählt ein grosses Sofa, das in ein Bett umgewandelt werden kann.



Schauen Sie das Video auf Youtube.

VIELE POTENZIELLE GESCHÄFTE IN DER PIPELINE

Wir blicken in diesem Geschäftsbereich auf ein gutes Jahr zurück. Einen Vertrauensbeweis konnten wir bereits Anfang des Jahres verzeichnen: Die Spanische Luftwaffe hat 16 weitere PC-21 gekauft und avanciert damit zur grössten Flottenbetreiberin unseres «Next Generation Trainers» in Europa. Mit dem Erwerb der zusätzlichen PC-21 wird sich die Gesamtflotte in Spanien auf 40 Stück erhöhen.

Darüber hinaus hat Frankreich im vergangenen Jahr die letzten vier PC-21 der Bestellung aus dem Jahr 2021 erhalten. Die gesamte Flotte von 26 Flugzeugen wird stark genutzt und das Trainingssystem ist ein voller Erfolg.

Die grossen Erwartungen unserer militärischen Kundschaft aus aller Welt bezüglich der Verfügbarkeit der Trainingsflugzeuge konnten erfüllt werden. Die globale PC-21 Flotte hat im Herbst 2023 eine Million Landungen und über 500 000 sichere Flugstunden erzielt.

AUCH DER KUNDENDIENST WÄCHST STARK

Ein Meilenstein ist auch das enorme Umsatzwachstum des «Aftersales-Geschäfts». Im Vergleich zum Vorjahr hat es um über 25 Prozent zugelegt. Diese Zunahme ist unter anderem abgeschlossenen Follow-on-Support-Verträgen und Modifikationsprojekten für diverse Kunden und Kundinnen zu verdanken.

An die Royal Australian Air Force, die 49 PC-21 im Einsatz hat, konnten wir im vergangenen Jahr neue bodenbasierte Trainingssysteme, wozu auch ein Simulator zählt, liefern. Um der Luftwaffe den bestmöglichen Service zu bieten, vergrössern wir unseren lokalen «Footprint»: Für unsere australische Tochtergesellschaft, die Pilatus Training Solutions Australia Pty Ltd, entsteht in Sale gegenwärtig ein Hauptsitz, der Platz für 35 Mitarbeitende bietet. Mit dem Bau des Gebäudes wurde im Oktober 2023 begonnen, die Fertigstellung ist für Juni 2024 geplant.

FOKUS ZUKUNFTSTECHNOLOGIEN

Im Bereich der neuen Technologien entsteht ein neues Geschäftsfeld: Erwähnenswert sind

insbesondere die Möglichkeiten zur Nutzung von Virtual Reality, Augmented Reality und Mixed Reality-Technologien sowie Überlegungen, wie künstliche Intelligenz und Big Data zum Nutzen des Schulungsprozesses eingesetzt werden können. An diesen Technologien und Produkten arbeiten wir mit Hochdruck.

Pilatus bietet die weltweit leistungsfähigsten Trainingssysteme an. Aufgrund dessen ist das Interesse der Kundschaft an unserem PC-21 und PC-7 MKX ungebrochen hoch. Generell hatten wir noch nie so viele erfolgversprechende Government-Geschäfte in der Pipeline wie zum aktuellen Zeitpunkt. Wir sind überzeugt, dass es bald zu weiteren Vertragsabschlüssen kommt.



LIEUTENANT COLONEL ILDEFONSO MARTÍNEZ-PARDO GONZÁLEZ

“Now in use with the Spanish Air and Space Force for over two years, the PC-21 integrated training system far exceeds our expectations. The high levels of success achieved wouldn't have been possible without the outstanding relationship between the operators and Pilatus. The professionalism and teamwork of everyone involved have enabled us to roll out this PC-21 training course in record time without interruption to training.”

Air Operations Group Commander, Academia General del Aire (AGA)



OPERATIONS

GEORDNETES WACHSTUM

FORSCHUNG & ENTWICKLUNG

Einer der Höhepunkte in diesem Bereich war zweifelsfrei der Erstflug des neuen PC-24 am 7. August 2023, für welchen über 330 Engineering Reports nötig waren. Wir sind erneut bis an die Grenzen gegangen und haben die technischen Möglichkeiten voll ausgeschöpft, um den besten PC-24 aller Zeiten zu entwickeln. Mit diesem umfangreichen Upgrade gibt es kein anderes Businessflugzeug dieser Klasse auf dem Markt, das so leistungsfähig ist wie unser Super Versatile Jet. Die erfolgreiche Präsentation des neuen PC-24 anlässlich der NBAA in Las Vegas sowie die

positiven Rückmeldungen von Seiten der Kundschaft sind erfolversprechend.

Neben vielen weiteren grösseren und kleineren Projekten haben wir PC-24 Länderzertifizierungen für Argentinien, Indien und Neuseeland erhalten.

FABRIKATION

Im vergangenen Jahr wurden in Stans rund 294 376 Maschinenstunden verzeichnet. Mit mehr als 65 000 Fertigungsaufträgen wurden über zwei Millionen Bauteile hergestellt. Die Beschaffung wickelte ausserdem

Rohmaterialeinkäufe und Vergaben zur Fremdfertigung im Wert von über 136 Millionen Schweizer Franken ab. Über 42 Prozent des Auftragsvolumens wurden über Schweizer Unternehmen geleistet.

Im Hinblick auf die Zukunft ist sicherlich das Projekt der neuen Kunststofffertigung am Standort Ennetbürgen vielversprechend. Mit der Planung dieser neuen Holzhalle «Schwarzhorn» kommen wir gut voran. Sie richtet sich nach dem Ansatz eines Kompetenzcenters und ist ein klares Bekenntnis zum Denk-, Werk- und Ausbildungsplatz Schweiz.

MONTAGE & UNTERHALT

Die Schwierigkeiten mit den Lieferketten beschäftigten uns auch 2023. Sie führten dazu, dass der Produktionsplan beim PC-12 und beim PC-24 nicht vollständig eingehalten werden konnte.

Wir haben im vergangenen Jahr viel investiert in die Infrastruktur und Nachhaltigkeit. Der Bau unserer neuen Maintenance Halle «Brisen» aus einheimischem Holz schreitet gut voran. Die Maintenance Organisation wird in diesem neuen Gebäude zu einem Kompetenzcenter

Visualisierung der neuen Maintenance Halle «Brisen» am Airport Buochs



46°58'20"N | 8°24'14"E



« Pilatus bedeutet für mich ein Arbeiten in einem familiären Umfeld. Es ist kein arbeiten «müssen», sondern ein arbeiten «dürfen». Ich bin stolz darauf, als Teil des Unternehmens die Fachkräfte von morgen auszubilden und dankbar, dass Pilatus mich zu dem gemacht hat, was ich heute bin.»


Samuel Blättler
Berufsbildner Logistiker



SHIGETO HONDA

"I was looking for a suitable aircraft with enough payload, range, cabin comfort and affordable prices for first-time users. The PC-12 and PC-24 both meet my expectations and are perfectly suitable for my customers. Hats off to Pilatus for these fantastic aircraft!"

Founder and CEO OpenSky Inc. Japan



zusammengeführt. Mit dem gebündelten Fachwissen wird die Dienstleistungsqualität für unsere Kundschaft sichtbar gesteigert. In der Halle «Brisen» entstehen über 140 moderne und attraktive Arbeitsplätze. Darüber hinaus wird eine Zone für Kundinnen und Kunden geschaffen, in welcher neue Flugzeuge und Flugzeuge nach abgeschlossener Maintenance ihren Besitzerinnen oder Besitzern übergeben werden können. Zudem kann das Unterhaltstraining direkt am Flugzeug

durchgeführt werden. Auf diese Weise kann die Kundschaft die Übergabe, das Training und die Maintenance an einem Ort erleben.

SUPPLY CHAIN

Eine nachhaltige Erholung der Lieferprozesse ist noch immer schwer abzuschätzen. Das Jahr 2024 wird herausfordernd bleiben. Da aber viel unternommen wird, um die Lieferketten zu stärken und Engpässe zu minimieren, rechnen wir mit

einer schrittweisen Entspannung über die nächsten Quartale.

Die Höhepunkte im vergangenen Jahr waren bemerkenswert. Darunter fällt etwa die Umsetzung der globalen Ausrichtung der Beschaffung und Supply Chain-Qualität bei der US-Tochterfirma Pilatus Business Aircraft Ltd sowie die Intensivierung des Lieferantenmanagements. Erwähnenswert sind auch die erfolgreichen Vertragsabschlüsse

mit Schlüssellieferanten, genauso wie der Abschluss der Vorstudie zum strategischen Projekt, welches einen Erweiterungsbau des Logistikgebäudes in Stans vorsieht.

CORPORATE RESPONSIBILITY

FOKUS AUF NACHHALTIGKEIT

INFORMATIK & DIGITALISIERUNG

Das Geschäftsjahr stand ganz im Zeichen von Einführungen und gelungenen Umsetzungen – so etwa das Go-live des neuen SAP S/4HANA Lagerführungssystems, das ohne spürbare Auswirkungen auf die Flugzeugproduktion und den operativen Betrieb implementiert werden konnte. Dasselbe gilt für das neue Kundenportal MyPilatus, das im März 2023 nach einer einjährigen Entwicklungsphase eingeführt wurde.

Für die Umsetzung der IT-Strategie wurden ausserdem die personellen Ressourcen weiter ausgebaut.

QUALITÄT & SICHERHEIT

Die Zusammenarbeit mit den Qualitätsfachstellen verbesserte sich gruppenweit spürbar. Dies

erleichterte den Aufbau einer Qualitätsstrategie, welche sich nach der Unternehmensstrategie richtet. Es konnte damit die Qualitätskultur im ganzen Unternehmen gestärkt werden. Erfreulich war auch das verbesserte Shop-Floor Management. Dennoch verzeichnete Pilatus noch zu viele Fehlermeldungen und hatte vor allem mit der Lieferantenqualität zu kämpfen.

Entsprechende Verbesserungsmaßnahmen sind erkannt und eingeleitet worden. Dazu zählt auch der Einsatz von weiteren Fachspezialistinnen und -spezialisten aus dem Qualitätsbereich.

Pilatus ist sich der zunehmenden Bedeutung von ESG-Kriterien – Standards betreffend Umwelt, Sozialem und Unternehmensführung – bewusst und hat 2023 viel in deren Optimierung investiert. Unter anderem wurde eine Nachhaltigkeitsstrategie erarbeitet und mit der Umsetzung begonnen.

PILATUS CREW

Unsere Mitarbeitenden sind unsere wichtigste Ressource: In Bezug auf die Anstellungsbedingungen gehen wir mit der Zeit und konnten diese im Hinblick auf Lohn, Ferien und Vorsorge stark verbessern.

Obwohl Pilatus im vergangenen Jahr so viele Bewerbungen erhielt wie noch nie, bleibt es gerade in Hinblick auf das Firmenwachstum eine Herausforderung, für schwierig zu besetzende Stellen die qualifiziertesten Arbeitskräfte zu finden. Aufgrund des nach wie vor hohen Rekrutierungsaufwands werden «Active Sourcing» oder Exklusivmandate eingesetzt. Neben der effizienten Einarbeitung der neuen Mitarbeitenden fördern wir gezielt unseren Nachwuchs: Von den 40 Lernenden, die im vergangenen Jahr zu den Prüfungen antraten, konnten alle erfolgreich abschliessen. Die Durchschnittsnote lag bei 5.1,



« Ich arbeite gerne für Pilatus, weil ich als Teil von etwas Grossem täglich meinen Beitrag in einem hochkomplexen, vielseitigen und einzigartigen Arbeitsumfeld leisten kann. Ich spüre, dass ich mit Pilatus etwas bewegen kann und Pilatus mir hilft, mich weiterzuentwickeln.»

Roman Truttmann
Teamleiter Flugbetrieb



35°31'25"N | 115°27'40"W

was sehr erfreulich ist. 32 von ihnen konnten wir übernehmen. Aktuell bildet Pilatus 137 Lernende in 14 Lehrberufen aus.

Und wir haben weiter in die Modernisierung unserer Büros und Lokalitäten investiert. So konnten wir im Oktober ein Bedürfnis vieler Mitarbeitenden erfüllen und einen modernen Shop mit einem breiten, gesunden Angebot eröffnen.

NACHHALTIGKEIT

Wir wollen das Klima schützen, Ressourcen schonen, erneuerbare Energien nutzen und die Biodiversität fördern. Um diese Ziele zu erreichen, haben wir spezifische Massnahmen verabschiedet. Neben der Erfassung der Treibhausgasemissionen gemäss Greenhouse Gas Protocol (GHG) legen wir unseren

Fokus bei den bestehenden und sich im Bau befindenden Gebäuden auf einen vermehrten Einsatz von Photovoltaikanlagen. Ausserdem sollen bei Neubauten und Sanierungen die internationalen Energiestandards (LEED) eingehalten werden. Das Thema Nachhaltigkeit begleitet uns nicht nur bei unseren Bauvorhaben, sondern auch bei anderweitigen Prozessen. Unter anderem setzen wir in Zukunft vermehrt auf «Sustainable Aviation Fuel» SAF, ein nachhaltiger Treibstoff, mit dem wir einen Teil unserer eigenen Flotte kontinuierlich betreiben möchten. Eine erste Lieferung von SAF ist im November 2023 bei Pilatus eingetroffen. Wir planen, eigene Test- und Demoflüge damit durchzuführen. Darüber hinaus investierten wir in Elektrofahrzeuge und Ladestationen für Mitarbeitende und Besuchende.

AIRPORT BUOCHS AG STETIG VORAN

Die Airport Buochs AG (ABAG) blickt auf ein gutes Geschäftsjahr zurück. Beim Flugbetriebsaufkommen verzeichnet die ABAG, welche je zur Hälfte dem Kanton Nidwalden und der Pilatus gehört, gegenüber dem Vorjahr insgesamt eine Zunahme um sieben Prozent, welche hauptsächlich auf das erhöhte Flugbetriebsaufkommen bei Pilatus zurückzuführen ist. Der Rückgang der Flugbewegungen Dritter ist insbesondere auf die durch die Bauarbeiten reduzierte Verfügbarkeit der Rollwege und Abstellplätze im ersten Halbjahr zurückzuführen.

Beachtenswert ist die ausgezeichnete Teamleistung der Flugplatzcrew. Sie ist einer sehr guten Zusammenarbeit mit allen beim Neubau beteiligten Unternehmen der Pilatus Maintenance Halle «Brisen», die auf dem Gelände der Airport Buochs AG

steht, geschuldet. Ferner konnten die Bauarbeiten für die neue Barrieren- und Überwachungsanlage an der Kreuzung Herdernstrasse und Piste grossmehrheitlich abgeschlossen werden. Insgesamt schreiten die Planungsarbeiten für die neue Infrastruktur gut voran, auch wenn der Entscheid bezüglich einer Umnutzung am Bundesverwaltungsgericht noch aussteht.

Für 2024 sind die Aussichten klar: Der Unterhaltshangar «Brisen» soll fertiggestellt und ausserdem eine langfristige Benutzungsvereinbarung mit dem Kanton für die Flugplatzinfrastruktur verabschiedet werden. Ausstehend ist die Eingabe des Plangenehmigungsgesuchs für den Neubau des Betriebsgebäudes und zwei Hangars.



«Der wahre Wert von Pilatus sind die Mitarbeitenden. Ihr Engagement ist die treibende Kraft, die es Pilatus gestattet, sich als eines der erfolgreichsten Luftfahrtunternehmen zu positionieren. Der Erfolg von Pilatus ist ein Erfolg aller Mitarbeitenden und ich bin stolz darauf, dazu beitragen zu können.»

Cinzia Gualandi Cerletti
Teamleiterin Materialien & Prozesse

FLUGBEWEGUNGEN AIRPORT BUOCHS

	2022	2023
Pilatus Flugzeugwerke AG	4469	5588
Airport Buochs AG	4555	2953
Segelfluggruppe Nidwalden	2803	4050
Schweizer Luftwaffe	206	323
Total	12 033	12 914

PILATUS MANAGEMENT GESCHÄFTSLEITUNG



Markus Bucher
CEO



Bruno Cervia
VP Research & Development,
Deputy CEO



André Zimmermann
VP Business Aviation
(seit 1. Januar 2024)



Ignaz Gretener
VP Business Aviation
(bis 31. Dezember 2023)



Ioannis Papachristofilou
VP Government Aviation
(seit 1. Januar 2024)



Thomas Ochsenbein
VP Business Support & CFO



Daniel Geiser
VP Aircraft Assembly & MRO



Roman Emmenegger
VP Manufacturing



Marcel Aregger
VP Information Technology



Karsten Wachholz
VP Supply Chain
(seit 1. November 2023)

VERWALTUNGSRAT



Hansueli Loosli
Präsident



Lukas Gähwiler
Vizepräsident



Dominik Burkart
Mitglied



Annette Rinck
Mitglied



Mario Rossi
Mitglied



Martin P. Furrer
Mitglied

TOCHTERGESELLSCHAFTEN

PILATUS BUSINESS AIRCRAFT LTD, USA

Markus Bucher	Verwaltungsratspräsident
Thomas Bosshard	CEO

PILATUS AUSTRALIA PTY LTD

Markus Bucher	Verwaltungsratspräsident
Sebastian Lip	CEO

PILATUS TRAINING SOLUTIONS AUSTRALIA PTY LTD

Markus Bucher	Verwaltungsratspräsident
Jennifer Marshall	CEO

SKYTECH INC., USA

Markus Bucher	Verwaltungsratspräsident
Justin Lazzeri	CEO

2023 HIGHLIGHTS

FEBRUAR
Jetfly erhält den zehnten PC-24 Super Versatile Jet



MÄRZ
Die spanische Luftwaffe kauft weitere 16 PC-21 und dazugehörige Simulatoren



MAI

- Pilatus PC-12 Flotte erzielt zehn Millionen Flugstunden
- Pilatus übergibt den 2000. PC-12 an PlaneSense



JUNI
Der erste PC-12 NGX fliegt in Japan!



APRIL
Platoon Aviation erhält den sechsten PC-24



APRIL
Ein PC-24 des Royal Flying Doctor Service landet erstmals auf einer Autobahn im australischen Outback

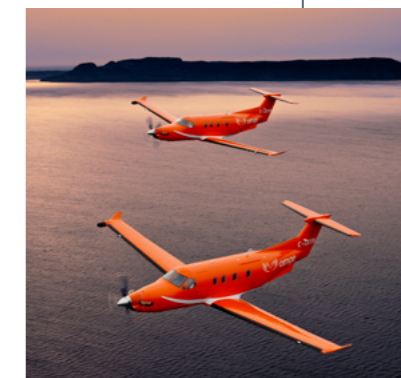


OKTOBER

- Der Nidwaldner Künstler ANOY gestaltet einen PC-12 und PC-24
- Der neue PC-24 ist da: mehr Reichweite, mehr Zuladung und nochmals mehr Möglichkeiten



NOVEMBER
Die kanadische Ambulanzorganisation Ornge kauft zwölf weitere PC-12



ZAHLEN UND FAKTEN

PILATUS GRUPPE

DIE WICHTIGSTEN KENNZAHLEN

	2022	2023
Umsatz (MCHF)	1347	1478
Anzahl Flugzeuge	133	148
Bestelleingang (MCHF)	1628	1513
Bestellbestand (MCHF)	2395	2325
Betriebsergebnis (MCHF)	226	240
Betriebsergebnis in % des Umsatzes	16.8	16.2
Investitionen Zukunft, F&E (MCHF)	55	59

	2022	2023
Betriebsergebnis vor F&E (MCHF)	281	299
Betriebsergebnis vor F&E in % des Umsatzes	20.9	20.2
Cash-flow (Reingewinn und Abschreibungen, MCHF)	266	276
Cash-flow in % des Umsatzes	19.8	18.7
Eigenfinanzierungsgrad in %	73.2	74.8
Anzahl Vollbeschäftigte	2599	2848

VERKAUFSUMSATZ BRUTTO

	2022	2023		
	in %	MCHF	in %	MCHF
Pilatus Flugzeugwerke AG, Stans, Schweiz ¹	53.8	724	51.0	754
Pilatus Business Aircraft Ltd, Broomfield, USA	39.0	525	39.9	589
Pilatus Australia Pty Ltd, Adelaide, Australien	4.6	62	2.3	34
Skytech Inc./LLC, USA ²	2.6	36	6.8	101
Total	100.0	1347	100.0	1478

¹ Konsolidierung über Pilatus Stans / US-Dollarkurs 2023: 0.8990 / 2022: 0.9549 / Australischer Dollarkurs 2023: 0.5973 / 2022: 0.6631

² seit 1. Oktober 2022

UMSATZ NACH ABSATZGEBIETEN

	2022	2023		
	in %	MCHF	in %	MCHF
Amerika	41.9	565	48.4	715
Europa	35.0	471	29.8	441
Asien	12.0	162	12.5	185
Australien	8.9	120	6.6	98
Afrika	2.2	29	2.7	39
Total	100.0	1347	100.0	1478

UMSATZ NACH GESCHÄFTSBEREICH

	2022	2023		
	in %	MCHF	in %	MCHF
Business Aviation	71.8	967	78.7	1164
Government Aviation	28.2	380	21.3	314
Total	100.0	1347	100.0	1478

FLUGZEUGE IM UMSATZ ³

	2022	2023
	Anzahl Flugzeuge	Anzahl Flugzeuge
PC-12	80	101
PC-24	40	47
PC-21	10	0
PC-6	3	0
Total	133	148

³ Gelieferte und nach PoC-Methode abgegrenzte Flugzeuge (PoC = Percentage of Completion; d.h. der Umsatz der Trainingsflugzeuge wird basierend auf dem Fortschrittsgrad berücksichtigt)

MITARBEITENDE NACH FUNKTIONEN⁴

	2022	2023		
	in %	Vollbeschäftigte	in %	Vollbeschäftigte
Produktion	53.6	1394	53.1	1512
Verkauf/Service	14.8	384	14.2	404
Entwicklung	14.5	378	15.1	431
Logistik (inkl. ICT)	11.0	286	11.6	330
Administration	6.0	157	6.0	171
Total	100.0	2599	100.0	2848

MITARBEITENDE NACH FIRMEN⁴

	2022	2023		
	in %	Mitarbeitende	in %	Mitarbeitende
Pilatus Flugzeugwerke AG, Stans, Schweiz	88.2	2292	87.6	2496
Pilatus Business Aircraft Ltd, Broomfield, USA	6.0	156	6.4	181
Skytech Inc./LLC, USA	3.6	93	3.7	104
Pilatus Training Solutions Australia Pty Ltd, Sale, Australien	1.4	37	1.5	43
Pilatus Australia Pty Ltd, Adelaide, Australien	0.8	21	0.8	24
Total	100.0	2599	100.0	2848

⁴ Vollzeitbeschäftigte

 **Crafted in Switzerland**

